

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion im Stadtrat Neustadt/W.

**Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion im Stadtrat Neustadt/W.**

**Stadtverwaltung Neustadt/Weinstraße
Herrn Oberbürgermeister Marc Weigel**

per Mail

**Fraktionsvorsitzende
Elke Kimmle**

elke.kimmle@gmail.com

0151 52893754

Rainer Grun-Marquardt

rg-m@gmx.de

0152 28919376

Neustadt an der Weinstraße, den 04.12.2023

Antrag: Ausstattung von Müllbehältern mit Pfandringen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Marc Weigel,

die Grüne Fraktion bittet um die Behandlung unseres Antrags in der Stadtratssitzung am 19.12.2023.

Als Pilotprojekt sollen einige Müllbehälter im Stadtgebiet mit sogenannten „Pfandringen“ ausgestattet werden. Die Verwaltung stellt dafür Mittel in Höhe von 2.500 EUR in den Haushalt 2024 ein.

Begründung:

Schon in vielen deutschen Städten gibt es Pfandringe an Müllbehältern in der Innenstadt und anderen frequentierten Orten. Passanten können ihre Pfandflaschen darin abstellen und Pfandsammler können sie dann einfacher herausnehmen und abgeben.

Die Idee für die Ringe stammt vom einem Kölner Produktdesigner. Er wollte, dass Bedürftige nicht länger gezwungen sind im Müll zu wühlen. Info unter:

<https://pfandring.de/> .

Diese Lösung ist allerdings nicht besonders preisgünstig, daher sind manche Kommunen dazu übergegangen, solche Pfandringe im Bauhof selbst zu fertigen. Und natürlich kommen auch noch andere Bezugsquellen in Frage.

Die Idee findet meist großen Anklang in der Bevölkerung, ist aber nur gut, wenn die Menschen entsprechend mitmachen. Schnell können solche Ringe auch zweckentfremdet werden und zum Entsorgen von Restmüll genutzt werden und somit ihre Wirkung verfehlen. Daher würden wir vorschlagen, erst einmal ein Pilotprojekt mit wenigen Pfandringen zu versuchen und dies durch intensive Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung zu begleiten.

Wenn die Umsetzung mit den Bürgern funktioniert, bringen Pfandringe durchaus mehr Sauberkeit, Nachhaltigkeit und auch Solidarität in die Stadt. Solidarität daher, weil mit der nötigen Aufklärung auch nochmals darauf aufmerksam gemacht werden kann, dass es bedürftige Menschen gibt, die unsere Solidarität brauchen und menschenwürdig behandelt werden wollen.

Auch interessant ist die Initiative von Fritz Cola: <https://www.pfand-gehoert-daneben.de/>
Auch diese Initiative beschreibt gut, und durch eine Studie belegt, warum es sinnvoll ist, dass Pfandflaschen nicht im Restmüll landen.

Ira Seiller
Fraktionsmitglied

Elke Kimmle
Fraktionsvorsitzende

Rainer Grun-Marquardt
Fraktionsvorsitzender

